

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Cap. XI.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

Erde verpflichten zu was  
 deln im Gesetz Gottes/das  
 durch Mose den Knecht  
 Gottes gegeben ist/Daß sie  
 hielten vnd thun wolten/  
 nach allen Gebotten/Rech-  
 ten vnd Sitten des HErrn  
 vnser Herrschers. Vñ 30  
 daß wir den Völkern im  
 Lande vnserer Lädtern mit  
 geben/mob ire Lädter vn-  
 serer Söhnen nemen wolte.  
 Auch wenn die Völder im  
 läde am Sabbath tage brin-  
 gen Wahr/vñ allerley Göt-  
 zerung zu verkaufen/das  
 wir nicht von ihnen nem-  
 men wolten auf den Sab-  
 bath vnd heiligen tagen.  
 Vñnd daß wir das Abend  
 jar allerhand beschwörung  
 fren lassen wolten. Vnd le. 32  
 gen ein gebot auff vns/das  
 wir jährlich einen dritten  
 theil eines Sockels geben  
 zum dienff im Hause vn-  
 serer Gottes. Nemlich zu 33  
 Schaubrot / zu täglichem  
 Speckopffer / zu täglichem  
 Brandopffer des Sabbaths  
 der Neumonden vnd Fest-  
 tagen vñ zu den Schemel-  
 opfern vñ zu andern opfern/dar-  
 mit Israel versünnet werde  
 vñnd zu allem Gesbüß im  
 Hause vnserer Gottes. Vnd 34  
 wir werffen das los vnter  
 den priester/ n/leviten vnd  
 dem Volt/ vmb das Opfer  
 des holzes/ das man zum  
 Hause vnserer Gottes brin-  
 gen solt jährlich / nach den  
 häusern vnserer Väter/auff  
 bestimmte zeit/zu brechen auf  
 dem Altar des HErrn vn-  
 serer Gottes/wie es im Ge-  
 setz geschrieben stehet. Vnd 35  
 jährlich zu bringen die erst-  
 linge vnserer lands/vñ die

Erstlinge aller fruchte auff  
 allen Bäumen/ zum Kaufe  
 36 des HErrn. Vnd die erst-  
 linge vnserer Söhne vñnd  
 vnserer Viehs/wie im Ge-  
 setz geschrieben stehet / Vnd  
 die erstlinge vnserer Kinder  
 vñnd vnserer Schafe / das  
 wir das alles zu Hause vn-  
 serer Gottes bringen sollen  
 den priestern/die im Hause  
 vnserer Gottes dienen.  
 37 Auch sollen wir bringe die  
 erstlinge vnserer Leiges/  
 vñnd vnser Hebe / vñnd die  
 Früchte allerley Bäume/  
 Most vñ öle/den Priestern  
 in die Kasse am Hause vn-  
 serer Gottes. Vnd den Be-  
 henden vnserer Landes den  
 Leviten/di die Leviten den  
 Behenden haben im allen  
 Sectir vnserer aderwerds.  
 38 Vnd der Priester/der Son  
 Aaron/soll mit den Leviten  
 auch an den Behenden der  
 Leviten haben/ Daß die Le-  
 viten den Behenden irer Be-  
 henden herauff bringen zu  
 Hause vnserer Gottes / inn  
 die Kassen im Schatzhause.  
 39 Den die Kinder Israel vñ  
 die Kinder Levi / sollen die  
 die Hebe des Getreides/  
 Mossis vñ öles / herauff  
 in die Kassen bringen/ Das  
 selbs sind die Gesässe des  
 Heilighums/vñ die prie-  
 ster/die da dienen vñnd die  
 Thorbüter vñnd Sängers/  
 daß wir das Haus vnserer  
 Gottes nicht verlassen.  
 Cap XI. Register der Einwoh-  
 ner zu Jerusalem.

1 Vnd die Obersten des  
 Volcks wohneten zu Je-  
 rusalem / Das ander Volt  
 aber werffen das los daz  
 daß vnter gehen ein theil





len Stätten Juda ein je-  
 licher in seinem Erbtheil.  
 Vnd die Reethim wohnen 2  
 ten an Ophel/ vnd Biba vñ  
 Giffra geboret zu den Re-  
 ethim. Der Vorsteher aber 2  
 über die Leviten zu Jeru-  
 salem war Hsi der Son Van-  
 ni des Sohns Salabja/des  
 Sons Mathania/des Ions  
 Midia. Auß den Kindern  
 Assaph waren Sanger vmb  
 das geschäft im hause Got-  
 tes. Denn es war des K. Hsi-  
 Sanger treulich handelt  
 ein jegliche tag sein gebür.  
 Vnd Pethaja der Sohn Me- 2  
 sefabel/ auß den Kindern  
 Serah des Ions Juda war  
 Beschaffhaber des Königes  
 zu allen geschäften an das  
 Feld. Vnd der Kinder Ju- 2  
 da die aussen auß der Dö-  
 fern auß irem Lande war-  
 wneten etliche zu Kiriat-  
 Arba vñ in iren Lößtern  
 vnd zu Dibon/ vnd in iren  
 Lößtern/ vnd zu Kapzeel/ 6  
 vnd in iren Dörffern. Vnd 2  
 zu Jesua/ Molada/ Bethpa-  
 let/ Hazarfaal/ Bersaba vñ 2  
 iren Lößtern. Vnd zu Be- 2  
 stag vnd Moshona vnd ih-  
 ren Lößtern. Vnd zu En- 2  
 rimon/ Baraga/ Jeremuth/  
 Sanogh/ Adullam/ vnd ih- 3  
 ren Dörffern zu Ladis vñ  
 auß irem Felde/ zu Metza/  
 vnd in iren Lößtern. Vnd  
 sagerten sich von Bersaba  
 an bis ans thal Hinnom.  
 Die kinder Benjamin aber 3  
 von Gaba wneten zu  
 Midmas/ Nua/ Bethel vñ  
 iren Lößtern. Vnd zu He- 3  
 mathoth/ Nob/ Ananja. Ha 3  
 32/ Rama/ Githgim. Ha 3  
 34

35 Bid/ Siboin/ Reballat. 20/  
 Ono/ vnd im Zimmerthal.  
 Vnd etliche Leviten / die  
 theil in Juda hatten/ woh-  
 neten vnter Ben Jamin.

Cap. 11. Summa der Frie-  
 ker, vnd Einweihung der  
 Mauern zu Jerusalem: vnd  
 an ordnung der Lehenden.

1 Dies sind die priester vnd  
 Leviten / die mit Se-  
 rutabel dem Sohn Seals  
 thiel vnd Jesua her auß Jo-  
 gi. Seraia/ Jeremia/ Esra-  
 2 Amarja/ Malkuch/ Pattus.  
 Sedania/ Meshum. Meres-  
 3 moth. Jodo/ Hinthoi. Abia-  
 4 Mezamin / Maadja/ Bil-  
 5 ga. Semaria/ Jojarib/ Jeda-  
 6 ja. Sallu/ Amot/ Piltia vñ  
 7 Jedaja. Dis war die Schu-  
 pier vnter den Priestern  
 vnd iren brüder/ zu den ze-  
 8 ten Jesua. Die Leviten aber  
 waren dise/ Jesua/ Benni/  
 Kadmiel/ Sereliaz/ Juda/  
 vnd Mathanja / über das  
 Dandamp/ er vnd seine  
 9 brüder. Bathubia/ vnd Bni-  
 ni ihre Brüder waren vmb  
 10 offe zur Har. Jesua zeuget  
 Joatim / Joatim zeuget  
 11 Eliaß/ Eliaß zeuget Jo-  
 12 ada. Joada zeuget Jona-  
 nathan / Jonathan zeuget  
 12 Jaddua. Vnd zu den zeit Jo-  
 13 atim waren diese oberste  
 Väter vnter de Priestern/  
 nemlich von Seraia war  
 13 Meraja/ von Jeremia war  
 Mesullam/ vñ Amarja war  
 14 Johanan. Von Malkuch war  
 Jonathan/ vñ Sebania war  
 15 Joleth. So Harim war Jo-  
 16 eti. Von Jodo war Sada-  
 17 ria/ von Bnithen war Me-  
 sullam.